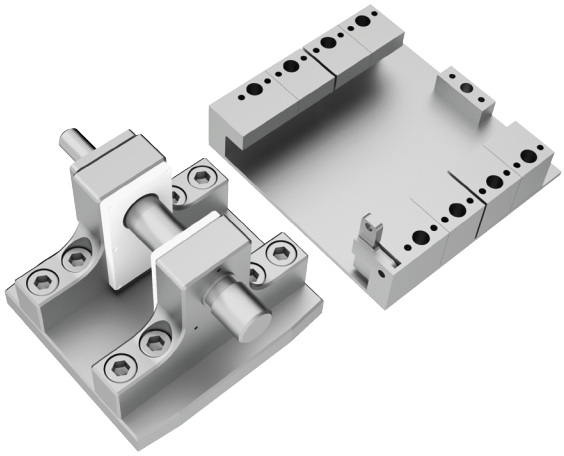
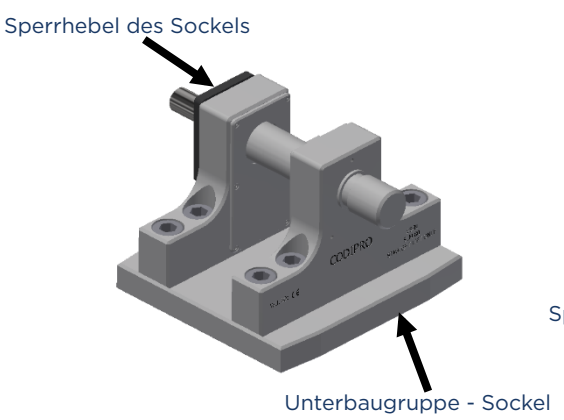
Betriebsanleitung
SLM80

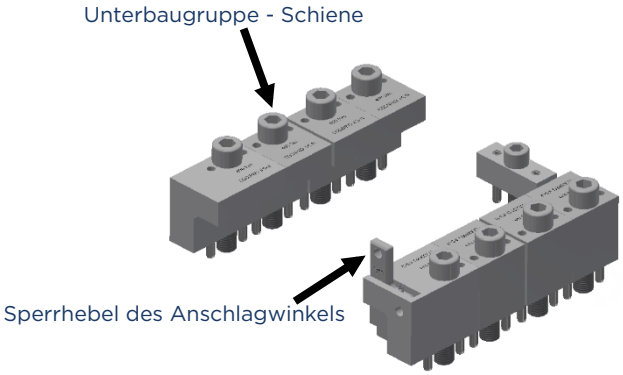
CODIPROLUX SA
25, Salzbaach L-9559 Wiltz
Tel : +352 26 81 54 1
www.codipro.net • info@codipro.net



PRODUKTBESCHREIBUNG

Diese Anleitung gilt für die von CODIPRO hergestellte Hebevorrichtung SLM80. Das Formen-Hebesystem besteht aus einem Sockelsystem zur Anbringung eines Hakens sowie aus einem auf die Last geschraubten Schienensystem. Die Tragfähigkeit beträgt 80 t bei Sicherheitsfaktor 4.





QUALITÄTS-ZERTIFIKAT

Entspricht der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG. Sie wird mit EG-Konformitätserklärung geliefert. Sie entspricht den Spezifikationen von CODIPRO. Zugtest unter Belastung: WLL x 2.5. Sicherheitsfaktor: 4. Die Zertifizierung ist ausschließlich für die von CODIPRO und gemäß den Spezifikationen von CODIPRO hergestellten Vorrichtungen gültig. Jegliche Änderung ist ohne schriftliche Zustimmung von CODIPRO gegenstandslos.

NUTZUNGSBEDINGUNGEN

Allgemeine Bedingungen

Nur durch kompetente und geschulte Personen nach den am Nutzungsort geltenden Normen zu nutzen. Es ist untersagt, unter einer schwebenden Last hindurchzugehen. Außerdem darf sich nicht mehr Personal als nötig im Bereich des Hebevorgangs aufhalten. Vermeiden Sie jegliche gefährliche Handlung während der Hebung: Stöße, Erschütterungen, Vibrationen, ... Halten Sie die auf den Sockel eingravierte Tragfähigkeit ein. Das Anschlagmittelzubehör, welches mit der Hebevorrichtung in Kontakt kommt, muss proportional dazu dimensioniert sein und den geltenden Normen entsprechen.

Stellen Sie sicher, dass die Vorrichtung korrekt verwendet wird:

- Überprüfen Sie die Bauhöhe der gesamten Vorrichtung mitsamt der Last. Sie muss einen sicheren Hebevorgang ermöglichen.
- Bringen Sie die Befestigungspunkte auf der Last, oberhalb ihres Schwerpunktes an. Nur so kann ein Umkippen verhindert werden.
- Überprüfen Sie die korrekte Bewegung der gesamten Einheit bestehend aus Anschlagmittel / Last / Befestigungspunkt zur Vermeidung von Schäden.
- Legen Sie den Weg fest, den die Last zurücklegt, räumen Sie die Gänge und den Ort frei, an dem die Last abgelegt wird.
- Stellen Sie sich niemals zwischen die Last und ein Hindernis oder eine Wand.

Vermeiden Sie die Verwendung in korrosiven, aggressiven und/oder sandigen, chemischen, sauren oder nebligen Umgebungen. Das Material wurde für eine Verwendung bei Temperaturen zwischen -20°C und +100°C hergestellt. Für jegliche Verwendung außerhalb dieses Bereichs, nehmen Sie Kontakt zum Hersteller auf.

Sonderbedingungen

Die Gewindebohrungen zur Anbringung des Sockels an der Last müssen den geltenden Normen entsprechen und lang genug für die gesamte Gewindestange sein. Die Vorrichtung ist ausschließlich für lineare Hebevorgänge geeignet. Verwenden Sie sie nicht, wenn der Hebewinkel 5° überschreitet. Wendevorgänge sind verboten. Der Verwender muss sicherstellen, dass die Sicherheitssysteme (Sperrhebel des Sockels und des Anschlagwinkels) vor jeglichem Hebevorgang verschlossen sind.

MONTAGE

Allgemeine Bedingungen

Achten Sie auf den Schwerpunkt und bringen Sie das System genau darüber an, damit die Hebung linear in einem Winkel von 0° erfolgen kann. Jegliches Anschlagmittelzubehör muss in alle Richtungen und ohne Behinderung beweglich bleiben. Richten Sie sich nach den Herstelleranweisungen.

Sonderbedingungens

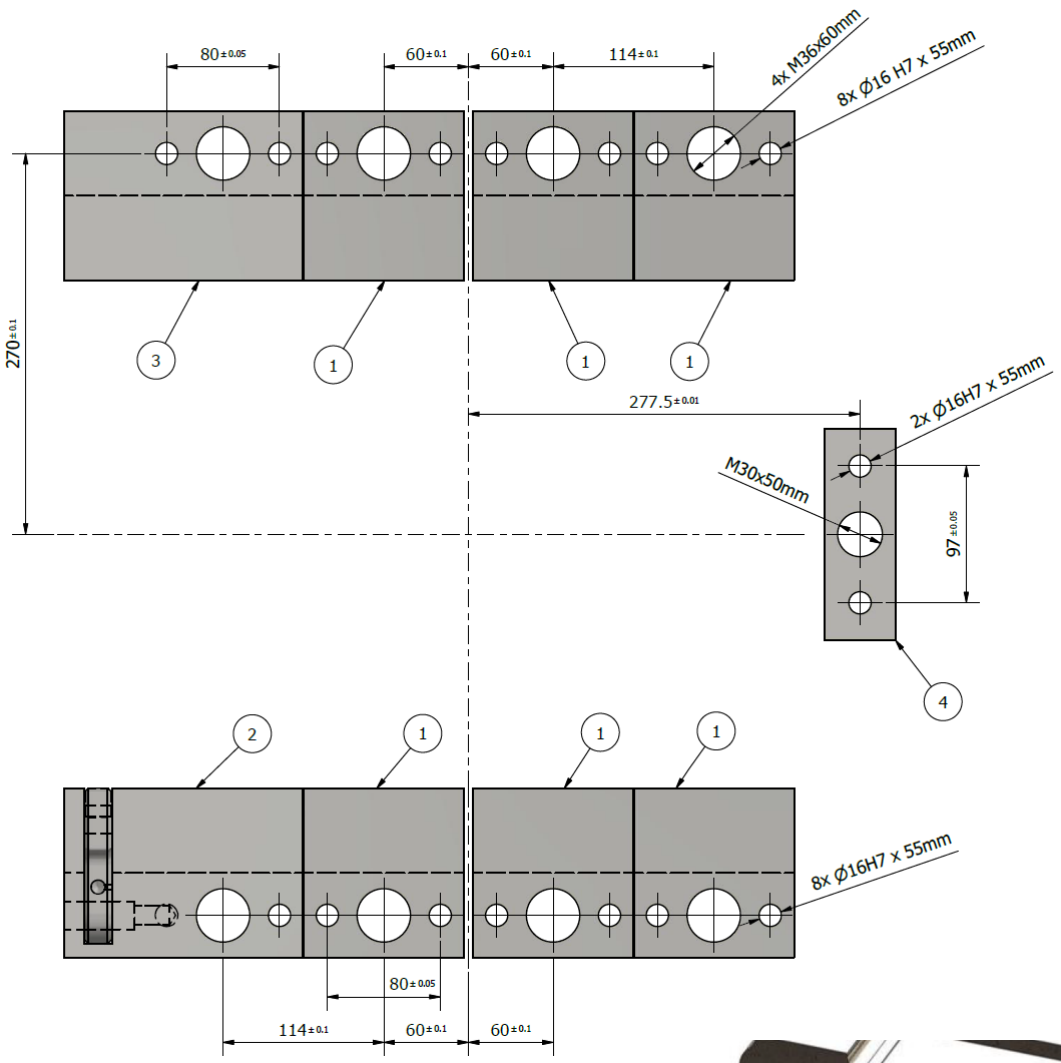
Befolgen Sie diese Montageanleitung:

1. Überprüfen Sie jedes Teil einzeln vor der Montage und stellen Sie sicher, dass keine Mängel vorhanden sind.

2. Bauen Sie die Teile gemäß den Aufbauplänen zusammen.
3. Ziehen Sie die Schrauben mit dem angegebenen Anzugsmoment an.
4. Richten Sie sich nach der allgemeinen Vorgehensweise für Hebevorgänge

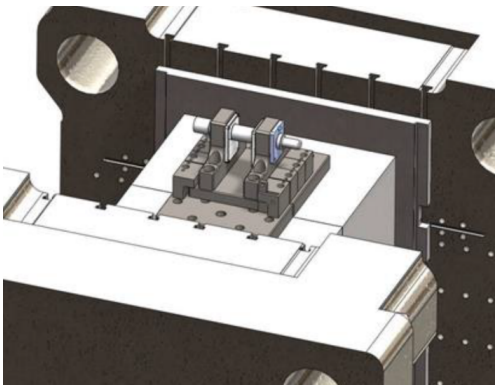
Typ	Menge	Anzugsmoment
Schraube M6x20mm	12	4 Nm
Schraube M10-12x20 mm	3	10 Nm
Schraube M16-20x50 mm	1	50 Nm
Schraube M30x100mm	1	250 Nm
Schraube M36x180mm	8	400 Nm
Schraube M42x120mm	8	600 Nm
Cotter pin ø16x100mm	22	-

Unterbaugruppe - Schiene



BETRIEBSANLEITUNG

1. Bereiten Sie den Arbeitsplatz für den Hebevorgang vor. Bitte beachten Sie die Gebrauchsanweisung der Vorrichtung.
2. Hängen Sie die Vorrichtung an den Haken des Laufkrans.
3. Nähern Sie sich der Last und befestigen Sie die Vorrichtung. Überprüfen Sie, ob die Last und die Vorrichtung korrekt montiert und die Sicherheitselemente richtig angebracht und verschlossen sind.
4. Bauen Sie langsam Spannung auf und beginnen Sie mit dem Hebevorgang. Vorsicht vor der Bewegung der Gesamteinheit Last + Vorrichtung
5. Vermeiden Sie während der Hebung, der Lenkung und der Führung jegliche Kollision mit möglichen Hindernissen.
6. Legen Sie die Last langsam im dafür vorgesehenen Bereich ab.
7. Trennen Sie das Anschlagmittel von der Last.



CODIPRO
www.codipro.net - info@codipro.net
25, Salzbaach – LU-9559 WILTZ – Tél : +352 26 81 54 1

N.B.: Der Sockel muss korrekt in die Schiene eingefügt werden. Entfernen Sie den Sockel nicht mit Gewalt, wenn dies nicht der Fall ist. Überprüfen Sie wenn nötig die Baugruppe, damit die Teile korrekt ineinander gleiten können.

KONTROLLE UND WARTUNG

Die Kontrolle muss von kompetenten und geschulten Personen entsprechend den am Einsatzort geltenden Normen durchgeführt werden. Vor jeder Verwendung ist eine Sichtprüfung erforderlich. Folgende Punkte müssen immer überprüft werden:

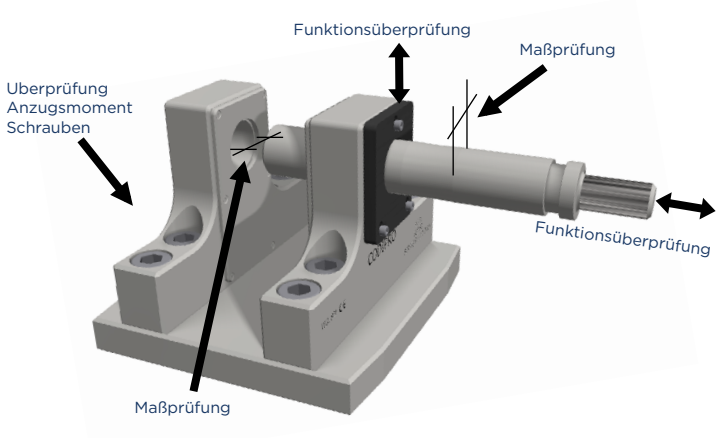
- Anormale Abnutzung, Korrosion
- Aufbau und Biegungsfähigkeit der beweglichen Teile
- Anzugsmoment der angeschraubten Teile
- Verformung, Risse
- CE-Kennzeichnung und Gravuren (Tragfähigkeit, Rückverfolgbarkeit, Hersteller)

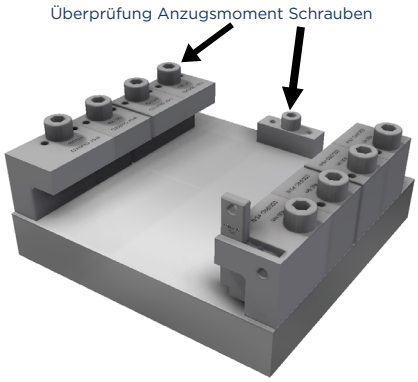
Wenn einer dieser Kriterien als nicht konform eingestuft wird, muss die Vorrichtung weiter geprüft werden. Fetten Sie die Teile nicht ein. Eine ausführliche Überprüfung sollte bei normalem Gebrauch einmal pro Jahr, bei intensivem Gebrauch mehrmals pro Jahr durchgeführt werden.

Es wird empfohlen, die Schraubenteile (Schraube und Stifte) nach 10 000 Zyklen auszutauschen.

	Unterbaugruppe SCHIENE		
	Anschlagwinkel	Sperrhebel	Anschlagvorrichtung
Erstmontage	M36-Schrauben Anzugsmoment Sichtprüfung	Korrekter Betrieb	M30-Schrauben Anzugsmoment Sichtprüfung
Jede Verwendung (Sichtprüfung)	Abnutzung Verformung M36-Schrauben Anzugsmoment Sichtprüfung	Abnutzung Verformung M16-Schrauben Anzugsmoment Sichtprüfung Korrekter Betrieb	Abnutzung Verformung M30-Schrauben Anzugsmoment Sichtprüfung
Jährliche Kontrolle (Sicht- und Maßprüfung)	Abnutzung Verformung M36-Schrauben Anzugsmoment Sichtprüfung Wartungsheft ggf. Ersatz Schraubenteile	Abnutzung Verformung M36-Schrauben Anzugsmoment Sichtprüfung Wartungsheft ggf. Ersatz Schraubenteile	Abnutzung Verformung M30-Schrauben Anzugsmoment Sichtprüfung Wartungsheft ggf. Ersatz Schraubenteile

	Unterbaugruppe - Sockel				
	Sockel	Aufsatz	Achse	Sperrhebel	PE-Platte
Erstmontage	Sichtprüfung	M42-Schrauben Anzugsmoment Sichtprüfung Wartungsheft	Korrekter Betrieb	M10-Schrauben Anzugsmoment Sichtprüfung Wartungsheft	M6-Schrauben Anzugsmoment Sichtprüfung Wartungsheft
Jede Verwendung (visuell)	Verschleiß durch Verformung	Abnutzung Verformung M42-Schrauben Anzugsmoment Sichtprüfung	Abnutzung Verformung Korrekter Betrieb	Abnutzung (Durchgangsloch und Kontaktfläche mit der Achse) Verformung Abnutzung Verformung M10-Schrauben Anzugsmoment Sichtprüfung Korrekter Betrieb	Abnutzung Verformung M6-Schrauben Anzugsmoment Sichtprüfung Korrekter Betrieb
Jährliche Kontrolle (Sicht- und Maßprüfung)	Abnutzung Verformung Auslastung Wartungsheft	Abnutzung: Durchgangsloch < 3% nominaler Durchmesser Verformung M42-Schrauben Anzugsmoment Sichtprüfung Wartungsheft Wartungsheft ggf. Ersatz Schraubenteile	Abnutzung: < 3% nominaler Durchmesser Verformung Korrekter Betrieb Auslastung Wartungsheft	Abnutzung (Durchgangsloch und Kontaktbereich mit der Achse) Verformung M10-Schrauben Anzugsmoment korrekter Betrieb Sichtprüfung Auslastung Wartungsheft ggf. Ersatz Schraubenteile	Verschleiß durch Verformung M6-Schrauben Anzugsmoment korrekter Betrieb Sichtprüfung Auslastung Wartungsheft ggf. Ersatz Schraubenteile





www.codipro.net - info@codipro.net
25, Salzbaach – LU-9559 WILTZ – Tél : +352 26 81 54 1